

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Schleswig-Holstein und Hamburg
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Montag, 12.10.2026, 10:45 Uhr

Nacht zum Dienstag örtlich Nebel; Dienstag sowie in der Nacht zum Mittwoch
an den Küsten windig bis stürmisch.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Ein ostwärts wanderndes Hoch über Süddeutschland sorgt für einen ruhigen
Wochenstart. Am Dienstag greift das Frontensystem eines Tiefs nordwestlich
der Britischen Inseln auf Norddeutschland über.

NEBEL:

In der Nacht zum Dienstag vereinzelt Nebel, dabei Sichtweiten von unter 150
m gering wahrscheinlich.

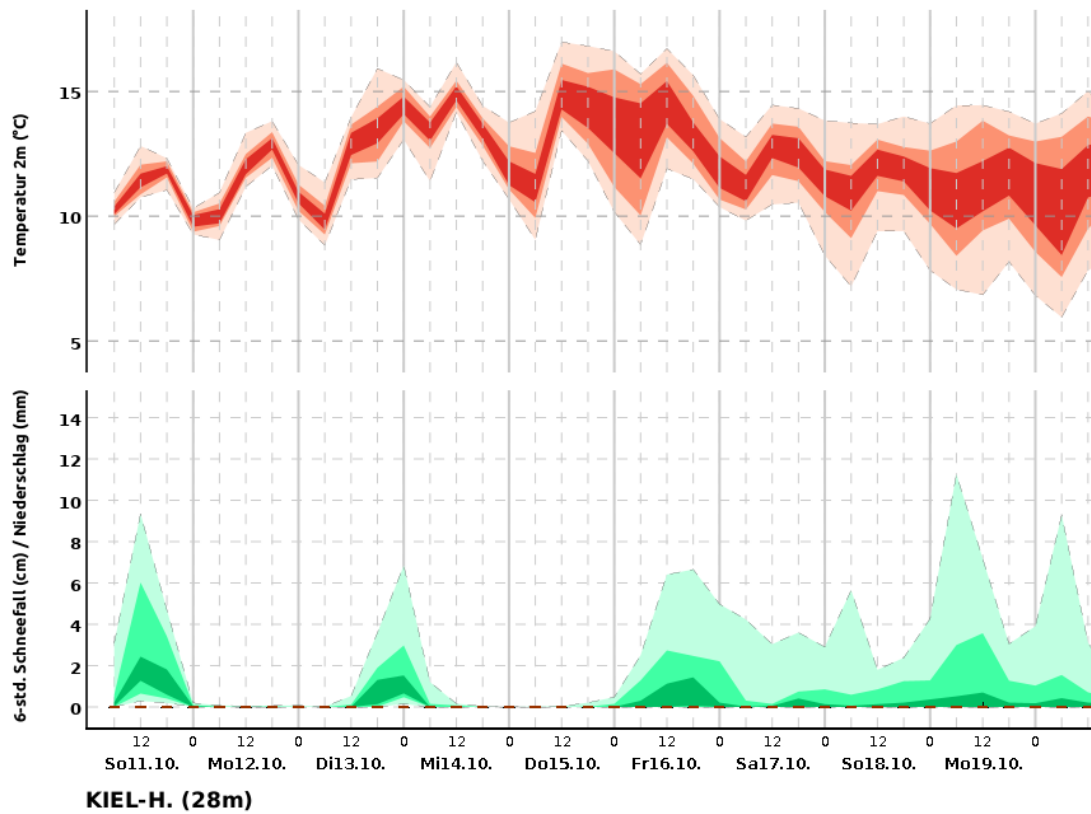
WIND:

Ab Dienstagmorgen zunächst an der Nordsee, am Nachmittag auch an der Ostsee
Windböen und stürmische Böen zwischen 50 und 70 km/h (Bft 7 und 8) aus
südlichen Richtungen. Am Abend auf West bis Nordwest drehend, dann an der
Nordsee vorübergehend Sturmböen um 80 km/h (Bft 9) und auch im direkt
angrenzenden Binnenland vereinzelt Windböen. Im Laufe des
Mittwochvormittages nachlassender Wind.

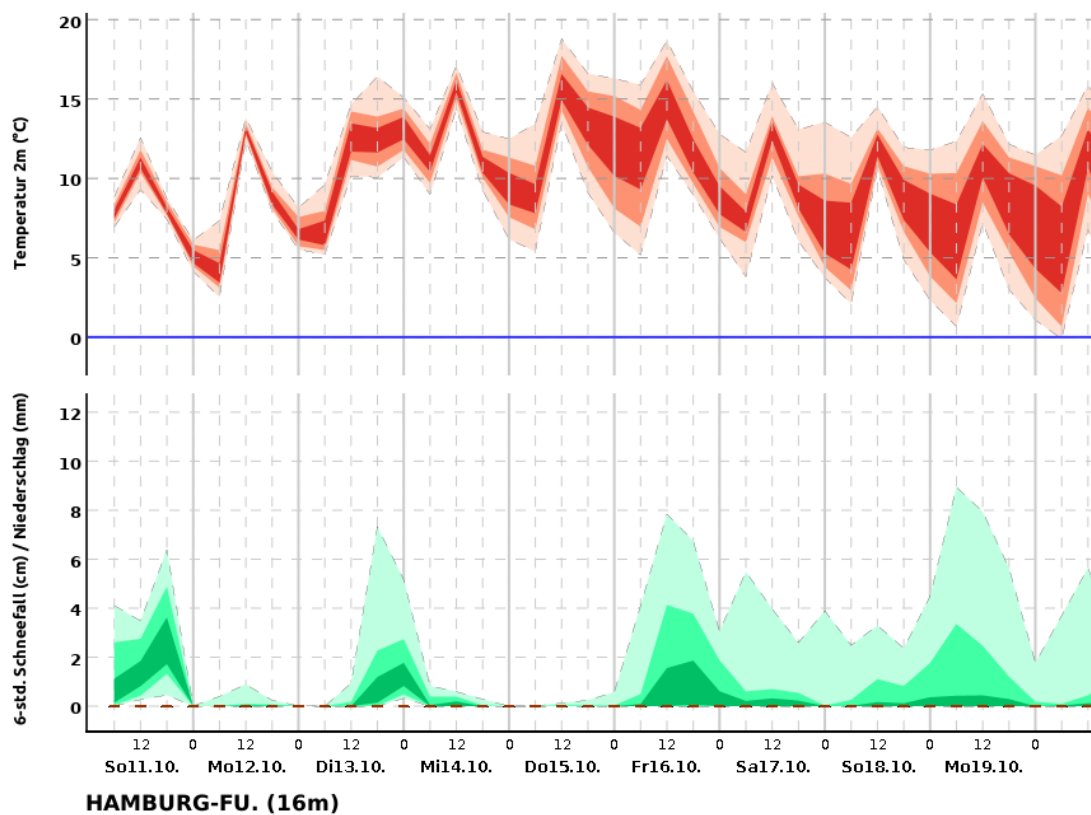
WIND:

Am Donnerstag an der Nordsee einzelne Windböen aus Südwest gering
wahrscheinlich.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine
Vorhersage für Kiel und Hamburg*



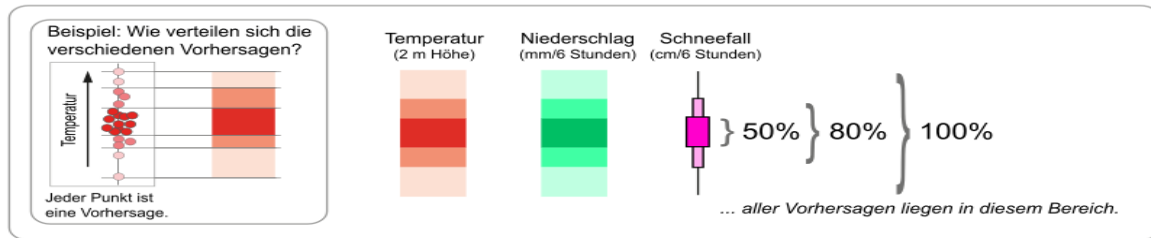
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Montag, 12.10.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Suter